

Doppelte Auszeichnung

RSV stellt BVS-Mannschaft des Jahres

ROLLSTUHL-BASKETBALL

Keine Spielzeit, keine Meisterschaft – und dennoch gibt es beim RSV Bayreuth gleich doppelten Grund zum Feiern: Die Rollstuhlbasketballer sind vom Behinderten- und Rehabilitationssportverband (BVS) Bayern zur Mannschaft des Jahres gewählt worden, die 18-jährige Lilly Sellak zur Nachwuchssportlerin des Jahres.

„Wir freuen uns alle sehr, das ist mega“, sagte Sebastian Gillsch, Spiel- und stellvertretender Abteilungsleiter des RSV. Die Mannschaft hatte in der vergangenen Saison den Aufstieg in die 2. Bundesliga geschafft. Noch hat sie in dieser aber kein Spiel bestreiten können, da die Saison wegen der Corona-Pandemie

nicht stattfinden konnte. Immerhin aber haben es die Bayreuther geschafft, als einzige Rollstuhlbasketballmannschaft in Bayern durchgängig den Trainingsbetrieb mit entsprechendem Hygienekonzept aufrechtzuerhalten. Dies war möglich, weil ihnen der Profi-Status zuerkannt wurde. Gillsch: „Mit der Wahl wird wohl auch diese professionelle Leistung, die ja rein auf ehrenamtlichem Engagement beruht, anerkannt und honoriert.“

Besonders freute er sich zudem für seine junge Teamkollegin Lilly Sellak. Ihr attestierte er eine „grandiose Entwicklung“, die sie vielleicht noch in die Nationalmannschaft führen werde. Die Preisverleihung findet am 15. Juni in München statt.

26.05.2021

red